

Trauerbegleitung durch Geschichten

Kursnummer	252PKE003
Beginn	Montag, 10.11.2025, 08:30 - 15:30 Uhr
Dauer	1 U-Tag
Kursort	Neustadt; VHS (am Schloss Landestrost), OG 01
Gebühr	92,00 €
Teilnehmer	8 - 16
Kursleitung	Kerstin Franzke

Plötzlich wurde es still und nichts ist mehr so, wie es war

Verlust und Trauer wird nicht nur erst beim Tod eines geliebten Menschen erlebt. In der heutigen Zeit können Themen wie schwere Erkrankungen, Umweltkatastrophen oder Trauer über den Verlust eines Familienmitglieds, eines Freunds oder eines Haustieres jederzeit in der Kita auftreten. Es ist sinnvoll, sich dann mit den auftretenden verschiedenen Fragen zu beschäftigen und zu schauen, wie pädagogische Fachkräfte Kinder in ihrem Trauerprozess unterstützen können. Geschichten sind hier ein hilfreiches Instrument, denn sie beschäftigen sich mit den ungelösten Aufgaben der Trauer, der Wut, des Vermissens etc. Viele Menschen erleben es als befreiend und entlastend, sich mit diesem Thema zu beschäftigen.

Inhalte

Trauerforschung

Umgang mit der Trauer der Kinder und Unterstützung für betroffene Kinder

Einsatz von Geschichten

Ambivalenz zwischen unterschiedlichen Prozessen wie Diagnosen, Hoffen und Bangen und dann wieder Angst, Tod und Leben

Orte zum Trauern: Was bietet Kindern Sicherheit?

Entwicklungs- und Veränderungsprozesse

Selbstfürsorge, Umgang mit eigenen Unsicherheiten

Methoden

Impulsreferat, Einzel- und Gruppenarbeit

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
10.11.2025	08:30 - 15:30 Uhr	Neustadt; VHS (am Schloss Landestrost), OG 01